



Revier Welzheim. Holz-Verkauf. Mittwoch den 5. Juni



Prügel und Andruck.

Morgens 9 Uhr im Laun zu Welzheim aus Schnalsenberg 1, Fallendhol und Lam 1-4, Km: 55 buchene Prügel und Abfall, 1 erlene Prügel, 87 tannene Schitter, 292 dto.

Revier Flochingen. Wegbau-Akkord.

Mittwoch den 5. Juni Akford über den Bau eines Wegs durch den Steighau hinauf. Boranschlag Planie 670 m 603 M. Chaußtrung 1674 M. Vormittags 11 Uhr hinten im Steigbachthal bei Ebersbach.

Schorndorf. Heugras-Verkauf.

Montag den 3. Juni Nachmittags 2 Uhr 5/2 Mrg. Garten bei der Urbacher Brücke, 1 Mrg. 1 Brtl. Garten bei der untern Mühle, 1 Mrg. 1 Brtl. Wiese im Ramsbach, sämmtlich gedüngt. Zusammenkunft um 2 Uhr bei der Urbacher Brücke, 3 Uhr bei der untern Mühle und 3 1/2 Uhr im Ramsbach. Hospitalkasse. Laus.

Schorndorf. Heu- & Dehndgras-Verkauf.

Am Montag den 3. Juni d. J. wird der Heu- und Dehndgras-Ertrag von dem Ramsauer, Almandstüde, Schießgraben und Münchbrücke im Aufstreich verkauft, wozu auch auswärtige Käufer eingeladen sind. Zusammenkunft Mittags 1 Uhr an der mittleren Brücke. Stadtpflege.

Plückerhausen. Jagd-Verpachtung.

Die hiesige Gemeindefagd und die Jagd im Stiftungswald St. Margaretha wird am Montag den 3. Juni d. J. Nachmittags 1/4 Uhr auf dem Rathhaus verpachtet. Den 28. Mai 1878. Schultheißenamt.

Fettes Hammelfleisch bester Qualität bei Vidle, Metzger.

Alsdorf. Oberamt Welzheim. Rinden-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde verkauft circa 60 Ctr. eigene gut eingebrachte meist Glanz- und Raithelrinde. Die Liebhaber werden eingeladen sich am Samstag den 1. Juni d. J. Mittags 11 Uhr auf hiesigem Rathhause einzufinden. Den 27. Mai 1878. Schultheißenamt. Fritz.

Das Heugras von 4 Morgen Wiesen bei der Delmühle verkauft im Ganzen oder in Parthien

Montag den 3. Juni Nachmittags 4 Uhr im öffentlichen Aufstreich auf dem Plage. Dr. Mayer.

Strohhitze empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Fr. Spedel. Eine Parthie ältere Hütte zu herabgesetzten Preisen. 3

Gras und Klee von 1 Morgen bei der Delmühle und 1 Stüde verpachtet

Schulm. Fritz.

Das Heugras von 6 Viertel Baumgarten bei ihrer Fabrik verkaufen

Gebrüder Gabler.

Das Heugras von ca. 1 Morgen Garten beim sogen. obern Thor, hat zu verkaufen

Christ. Breuninger.

Gras-Verkauf. Das Heugras von 1/2 Morgen im Krebsgähle von Hrn. Präzeptor Dürr verkauft

Samstag Vormittag um 9 Uhr auf dem Plage. Stadtförster Fischer.

Das Heugras von 1 Morgen Wiesen bei der Knopffabrik, hat zu verkaufen Johannes Binder. Es ist mir eine Fehlwinde aus meinem Hause entwendet worden, wer hierüber Auskunft erteilen kann, wolle es mir gegen Belohnung anzeigen. Kaiser Guf. 6 Jmi Wein-Gesse verkauft Obiger.

Den Klee-Ertrag von einem Stücke an der Schlichter Straße verkauft den Sommer über ganz billig.

G. Staiger, Buchbinder. Neuen Schorndorfer Wein schenkt von heute an das 1/2 Liter zu 18 Pfennig. Ficker Restauration zum Bahnhof.

Regenschirme und Sonnenschirme für Damen und Herren, empfiehlt zu billigsten Preisen

Fr. Spedel. Schorndorf. Eine solide, im Kochen und in den sonstigen Haushaltungsarbeiten erfahrene Dienstmagd findet an Jakob d. J. Stell: gegen guten Lohn bei F. Knapp, Dekonom.

Haushälterin-Gesuch. Für ein besseres Haus wird zum sofortigen Eintritt eine Person gesucht, die im Kochen gut bewandert ist.

Ein möbliertes Zimmer, womöglich mit Kost, wird zu mietzen gesucht.

Deutelsbach. Sensen in bekannter vorzüglicher Qualität, sowie ächte

Mailänder Wehsteine empfiehlt zu möglichst billigen Preisen Kaufmann Duhl.

Ein zweipänniger Wagen mit eisernen Achsen, noch bereits neu, ist dem Verkauf ausgesetzt. Zu erfragen bei Wagner Käfer in Waiblingen.

Steinenberg. Nächsten Montag den 3. Juni sind schöne Milchschweine zu haben bei Müller Greiner.

Wosartige Stücken sind zugeschnitten, mit ihre drei Flechten, Salzstuck u. offene Wunden über drei werden über Arbeit durch das berühmte Schradler'sche Plaster (Indian-Plaster). Pag. 3 27 Apoth. Schrader, Kreuzbach-Stuttgart.

Deutelsbach. Drahtstifte Bau- und Bodennägel billigt bei Kaufmann Duhl.

Zahnschmerzen werden sofort beseitigt durch das berühmte sichere Mittel „Indischer Extract!“ Zu haben bei Carl Bell in Schorndorf.

Tages-Begebenheiten. S. Winterbach, den 26. Mai. Am 18. d. Mts. Nachmittags 5 1/2 Uhr, verunglückte der Zugmeister Hg von Stuttgart auf der hiesigen Station.

Stuttgart, 24. Mai. Auf den Pfingstmontag den 10. Juni d. J. ist ein Württembergischer Krieger tag nach Ulm einberufen. Die Verhandlungen finden im Gasthof zum Greifen von Vorm. 11 Uhr an statt.

Stuttgart, 28. Mai. Gestern Nachmittag um 4 Uhr stürzte ein lediger Zimmermann vom 3. Stock des Neubau der Südkaschule vom Gerüst herunter, wobei derselbe mehrere Verletzungen am Kopf und am rechten Arme erlitt.

Berlin, 25. Mai. Das Verbleiben Falk's im Ministerium ist geichert; Bismarck ist entschieden dafür. Berlin. Die Voruntersuchung wider Hödel am berliner Stadtgerichte ist beendet. Für die Annahme, daß Hödel Mitschuldige hatte, hat sich kein Beweis gefunden, wohl aber dafür,

Für den Monat Juni nehmen auf den Schorndorfer Anzeiger sowohl das K. Postamt, wie auch die Landpostboten Bestellungen an. Der Preis für diesen Monat beträgt incl Porto 40 Pfg. Gottesdienste am Himmelfahrtstest (30. Mai) 1878. Vorm. 9 Uhr Predigt. Herr Dekan Finsch. (Chorgesang: Jehova, deinem Namen. Von Silcher.) Nachm. 2 1/2 Uhr Predigt. Herr Helfer Hoffmann

Table with 4 columns: Fruchtartungen, Centner, Höchster, mittler, niedriger. Includes Dinkel, Haber, Weizen, Gerste, Roggen, Ackerbohnen, Weischofen, Weizen, Erbsen, Binsen.

Frei-Baden. daß er den Mord schon einige Zeit lang beabsichtigt hat. Hödel wird vor den Staatsgerichtshof gestellt werden.

Würzburg, 21. Mai. Im Wartsaal I. und II. Classe ereignete sich folgender Unfall: Eine Köchin brach, als sie die auf dem Dache gelüfteten Matrasen in Folge des plötzlich eingetretenen Gewittersturmes in aller Eile abbrannte, beim Holen des letzten Stückes durch eine begehare, zollgilde Glascheibe des Doppeldaches, welche die untere Scheibenlage durchschlug.

Mugsburg, 24. Mai. In Folge der Explosion bei dem großen Brande in dem Schauer'schen Hause wurde der Kammerlehrer Peter Thumann getödtet. Derselbe hinterläßt eine Frau und mehrere kleine Kinder.

Karlsruhe, 23. Mai. Der „Bad. Beob.“ schreibt: „Falsche Zweimaststücke, deren Gepräge ziemlich gut ist, die aber leicht an dem fettigen Gefühl und an dem leichten Gewicht zu erkennen sind, werden augenblicklich vielfach in den ländlichen Steuerkassen in Zahlung zu geben versucht, sind aber überall sofort als falsch erkannt worden.“

Wertheim, 22. Mai. Vor Kurzem waren hier falsche Marktstücke im Umlauf. Das schlechte Material derselben führte bald zur Entdeckung des Thäters, eines Angehörigen des bayerischen Städtchens Stadt-Portzellan am Main.

Wien, 27. Mai. Die „Wiener Abendpost“ schreibt: Die Melbung des „Journal des Debats“, daß die Konferenz als gesichert zu betrachten und bereits formelle Einladungen zu Beschickung derselben ergangen seien, wird heute von mehreren Seiten bestätigt. Wie es scheint, ist der 11. Juni für den Zusammentritt des Congresses in Aussicht genommen. Ebenso will die „Polit.

